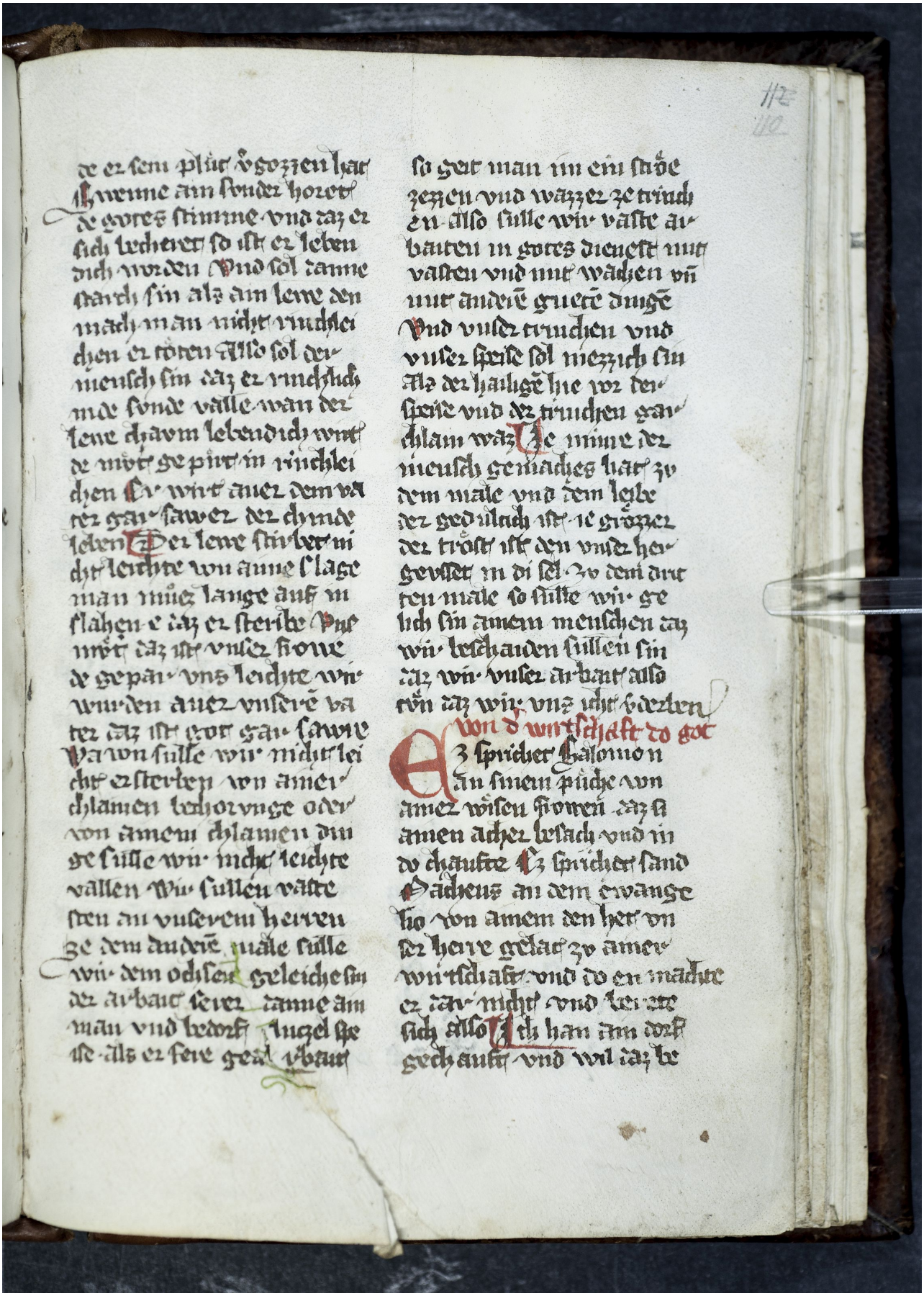
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1126
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



112
110

de er sein plüt v̊ gozzen hat
Swenne ain sunder horet
de gotes stimme vnd daz er
sich bekeret so ist er leben
dich worden Vnd sol danne
starch sin alz ain leme den
mach man nicht vnd schei
chen er töten Also sol der
mensch sin daz er vnchsuch
mde sunde valle wan der
leme chaum lebendich wirt
de mvt ge pint in vnchslei
chen Sv wirt auer dem va
ter gan sawer der chunde
leben Der leme sin ler mi
cht leichte wn anne slage
man muez lange auf m
slahen e daz er sterbe Pue
mvt daz ist vnser sunde
de gepan vns leichte wn
wurden auer vnsere va
ter daz ist got gan sawre
Vawn sulle wir nicht lei
cht erstarben wn amei
chlamen behorunge oder
von amem chlamen din
ge sulle wir nicht leichte
vallen Wir sullen vaste
sten an vnserem herren
ze dem andern male sulle
wir dem odisen geleiche sin
der arbant seier danne ain
man vnd bedarf angel ge
ise als er sein gea vbaut
so gat man im ein stube
zezen vnd wazzer ze trinch
en also sulle wir vaste ar
baiten in gotes dienest mit
vasten vnd mit wachen vn
mit andern gutten dingen
Vnd vnser trunchen vnd
vnser speise sol mezzich sin
Alz der hailigen hie vor der
speise vnd der trunchen gan
chlam waz Ze minne der
mensch gemaches hat zv
dem male vnd dem leibe
der gedulach ist ie grozzer
der trost ist den vnder ge
gevset in di sel zv dem drit
ten male so sulle wir ge
lich sin amem menschen daz
wir beschauden sullen sin
daz wir vnser arbant also
tvn daz wir vns icht bezzen

Von d wirtschaft do got

Az spricher Salomon
an sinem pûche von
amer wîsen sivnen daz si
amen acher besach vnd in
do chaufte Daz spricher sand
Pacheus an dem evange
lio von amem den her von
der herre gelat zv amer
wirtschaft vnd do er machte
er daz nicht vnd ler ete
sich also Ich han im dorf
gech auftt vnd wil daz he